

## Jahresbericht 2022/2023



Der Berichtszeitraum beginnt mit den Obstpresstagen am 30. September und 1. Oktober 2022 bei der Familie Hager in Geiselsdorf. Es wurden wieder viele Liter Obst zu Saft gepresst, gefiltert und pasteurisiert.

Am 5. Oktober 2022 wurde das Gras im Obstlehrgarten gemäht, zusammengereicht und zur Familie Obermeier in Schickanöd gebracht.

Am 6. Oktober 2022 wurde ein Obstpresstag im Kindergarten „Pustebume“ abgehalten. Xaver Pongratz mit seinen Helfern wuschen mit Hilfe der Kinder die von Diesen mitgebrachten Äpfel, schnetzelten diese und pressten sie zu süßem Saft. Dabei wurde den Kindern viel Wissenswertes über das Obst erklärt.

Am 8. Oktober 2022 zeigte Bernhard Bednara die Bilder über das Vereinsleben der letzten 3 Jahre. Die Bilderschau fand beim Kirchenwirt in Arnstorf statt.

Eine große Attraktion des Allerseelenmarktes am 6. November 2022 ist die Herstellung (Fermentierung) von Sauerkraut durch den Obst- und Gartenbauverein Arnstorf wie zu Omas Zeiten. Es wird nicht nur das Sauerkraut in Fässern an die Frau/den Mann gebracht, sondern gezeigt, wie



aus den Krautköpfen Sauerkraut wird. Der selbst hergestellte Apfelglühmost und Kinderapfelpunsch fand reißenden Absatz und ist zum Schluss knapp geworden. An dem großen Interesse der Besucher konnte man ablesen, dass die Aktion wieder ein großer Erfolg war.

Vorne: Ludwig Ester, rechts: Stefan Hendel, links: Xaver Pongratz

### Und nun wechseln wir in das Jahr 2023

Unter dem Dach des Obst- und Gartenbauvereins Arnstorf e.V. haben Carola Eder und Andrea Pongratz eine Kindergruppe gegründet.

Das erste Treffen der Kindergruppe fand am 25. Februar in Siegerstorf statt.

Es fanden sich 10 Kinder ein, 5 Mädchen und 5 Buben.

Nach kurzem begrüßen und beschnuppern, ging es auf in den Wald auf Entdeckungsreise. Gemäß dem Kinderspiel „Waldbingo“ mussten 10 Dinge gesucht werden (Eicheln, Moos, Stöcke, Buchenblätter, Kiefernzapfen usw.).

Beim Waldbingo wird ein Suchauftrag in den Deckel eines 10er-Eierkartons gelegt. Los geht die Suche. Die Sammelstücke wurden dabei von den Kindern in die Felder des Eierkartons gelegt.“

Nach eifrigem Suchen brachten die Kinder stolz ihre gefüllten Eierkartons wieder zurück.

Anschließend wurden verschiedenen Bäume bestimmt und auch das Alter eines gefällten Baums anhand der Jahresringe gezählt.

Jetzt ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Siegerstorf. Dort wärmten sich die Kinder und auch die Aufsichtspersonen mit Kinderpunsch auf. Ein paar Äpfel zur Stärkung wurden noch verputzt und dann wurde über den Gruppennamen abgestimmt. Die Kindergruppe heißt nun „Oachkatzlbande“.

Und schon war das erste Kindertreffen viel zu schnell zu Ende.



Carola Eder mit der Oachkatzlbande

Am 25. Februar 2023 zeigten Xaver Pongratz und Ludwig Esterl wie Weinreben richtig geschnitten und aufgebunden werden. Dieser Kurs fand im vereinseigenen Obstlehrgarten statt.

Der zweiteilige Baumschneidekurs des Obst- und Gartenbauvereins Arnstorf war ein voller Erfolg. Im ersten, theoretischen Teil des Kurses am 3. März 2023 beim Kirchenwirt in Arnstorf, zeigte Vorstand Xaver Pongratz nicht nur anhand vieler Bildbeispiele den richtigen Obstbaumschnitt, sondern wies auch darauf hin, was beim Obstbaumkauf zu beachten ist.

Am nächsten Tag wurde im vereinseigenen Obstlehrgarten in der John-F.Kennedy-Str. in Arnstorf gegenüber dem Fernsehturm die Theorie in die Praxis umgesetzt. Hier zeigte Xaver Pongratz den richtigen Schnitt der Obstbäume. Hier eignet sich der vereinseigene Obstlehrgarten besonders, da im Garten alle Wuchsformen zur Verfügung stehen. Xaver Pongratz hatte viele Fragen der Teilnehmer zu beantworten.

Am **6. März 2023** fand ein Weidenflechtkurs bei Monika Lehermeier in Petzenhausen/Pilsting statt. Die Teilnehmer lernten hier mit den Weidenruten schöne Schmuckobjekte zu erstellen.

Die „Oachkatzenbande“ des Obst- und Gartenbauvereins Arnstorf e.V. traf sich am **1. April** bei Eder Carola in Siegerstorf zum österlichen Basteln. Mit großem Eifer hämmerten die Kinder aus vorgefertigten Baumscheiben Holzosterhasen zusammen. Diese wurden noch kunstvoll bemalt. Anschließend bastelten die Kinder aus leeren Milchkartons Anzuchttopfchen. Diese wurden dann mit Anzuchterde befüllt, in die die Kinder Kürbissamen aussähten. Die Kinder wurden angehalten die Sämereien mit Wasser zu versorgen und gut zu pflegen. Alle waren gespannt, bei wem das erste Pflänzchen rausspitzt. Im Herbst erfolgte dann die Prämierung. Die Kürbissamen für die Kindergruppe hat der Gemüsebauernhof Büchner in Sommerstorf gespendet.

Josef Fink hat den besten Most. Der Arnstorfer überzeugt die Jury beim Mostfest am **14. April 2023**. 23 Proben mussten bei der Verköstigung bewertet werden. Bereits zum zwölften Mal fand das traditionelle Mostfest im Gasthaus Zoidl in Hebertsfelden statt, ausgerichtet vom Kreisverband für Gartenbau und Landespflege mit Arbeitskreis Pomologie in Zusammenarbeit mit der Kreisfachberatung des Landratsamtes und dem Gartenbauverein. Regelmäßig liegen die Arnstorfer Moster vorne mit dabei. Den 3ten Platz belegte das Vereinsmitglied Michael Frank aus Jägerndorf.

Am **15. April 2023** wurde der Veredelungskurs im Obstlehrgarten abgehalten. Xaver Pongratz zeigte die verschiedenen Arten der Veredelung. Die Kopulation ist die häufigsten Art der Veredelung. Aber auch das Pfropfen hinter die Rinde, die Okulation und das Chip-Veredelung wurde gezeigt. Ludwig Esterl führte auch eine alte Veredelungsform, die Geißfußveredelung vor. Zum Schluss konnten die Teilnehmer noch Unterlagen und Edelreiser mitnehmen.

Am Interesse der Teilnehmer und den vielen Fragen zeigte sich der Bedarf des Kurses.

Am **22. April 2023** führten wir die jährliche Baumpflanzaktion durch. Zuerst trafen wir uns im Biotop „In der Au“ und pflanzten dort den Baum des Jahres „die Moorbirke“. Auch Bürgermeister Christoph Brunner half tatkräftig mit. Anschließend machten wir uns auf den Weg zum



Kindergarten „Pustebblume“ und pflanzten dort eine Schwarzpappel nach. Diesen hatten wir am 8. April 2006 als Baum des Jahres gepflanzt. Jetzt hatten wir festgestellt, dass dieser nicht mehr vorhanden ist. Darum sind es heuer 2 Bäume geworden.

v.l.: Christian Oswald, Bgm. Christoph Brunner, Ludwig Esterl, Xaver Pongratz

Der 1. Vorsitzende Xaver Pongratz begrüßte die anwesenden Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 23. April 2023 beim Oberwirt, ehe Schriftführer Bernhard Bednara einen Überblick über das abgelaufene Vereinsjahr lieferte. In seinem ausführlichen Bericht ging er im Besonderen auf die Gründung der neuen Kindergruppe ein, die sich künftig „Oachkatzenbande“ nennt. Kassiererin Gabi Golginger trug den Kassenbericht vor. Der Kassenprüfer Konrad Stadler bescheinigte Gabi Golginger eine exzellente Kassenführung. 1. Vorsitzender Xaver Pongratz dankte den Leiterinnen der Kindergruppe, Andrea Pongratz und Carola Eder, mit je einem Blumenstrauß für ihre Einsatzbereitschaft, den Kindern unter dem Dach des Obst- und Gartenbauvereins die Natur, den Garten und die Umwelt näher zu bringen. In seinem Vortrag „Blühende Wiesen und insektenreiche Vielfalt“ veranschaulichte der Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbandes Rottal-Inn, Rainer



Blaschke, die Entwicklung der Natur vom wilden Naturland durch die Hand des Menschen zum Kulturland. Zum Abschluss brachte Robert Gerstl in gekonnter und bewährter Weise Blumen, Gartenartikel und gespendete Artikel zur Versteigerung und besserte dadurch die Vereinskasse auf.

Xaver Pongratz bedankt sich bei Andrea Pongratz (links) und Carola Eder (rechts)

Davon, dass Gutes oft näher liegt als man glaubt, konnten sich am **6. Mai 2023** die Teilnehmer der Kräuterwanderung überzeugen. Der Obst- und Gartenbauverein Arnstorf organisierte für Mitglieder und Nicht-Mitglieder die zweistündige Wanderung mit der Kräuterpädagogin Christine

Aigner, Simbach bei Landau, die ihr umfangreiches Wissen gerne mit den Anwesenden teilte. Los ging es mit etwas Theorie und der Frage, wieso Kräuter überhaupt so wichtig sind. Mit dem nötigen Wissen ausgestattet, wurden die Teilnehmer im Lehrgarten auf die Suche geschickt und das Gefundene gemeinsam bestimmt. Christine Aigner erläuterte außerdem die Vorteile der gefundenen Pflanzen, deren Verwendungsmöglichkeiten und die Heilmöglichkeiten in der Ethnobotanik.



Doch nicht nur der Wissensdurst wurde gestillt. Gemeinsam setzten die Teilnehmer der Kräuterwanderung eine Wiesenlimonade an, die nach getaner „Arbeit“ für Erfrischung sorgte. Dazu gab es einen selbstgemachten Aufstrich aus Spitzwegerichknospen.

Kräuterbestimmung mit Christine Aigner (Mitte)

Etwas fürs Auge und eine Nahrungsquelle für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge hat am **20. Mai 2023** die Oachkatzbande am Rande des Bockerlradweges in Sichenpoint bei der Familie Kreipl gesät. Für die Kindergruppe gab es einiges zu tun. Bereits ein paar Tage vorher waren



Die Kinder beim Abklauben der Steine am Bockerlradweg

Gras und Moos abgetragen und die Erde mit einer Kreiselegge vorbereitet und aufgelockert worden. Die Kinder waren dann im ersten Schritt dafür zuständig, den vorgesehenen Wiesenstreifen von Steinen im Erdreich zu befreien, da neben dem ehemaligen Bahnweg viel Schotter liegt. Danach wurden die ein- und zweijährigen Blumenmischungen mit frischem Kompost gemischt, damit die Samen

sich einfacher verteilen lassen und von den Kindern ausgesät. Die Kindergruppe durfte sich außerdem noch selbst gedrehte Saatgutknödel für zuhause mitnehmen, damit auch im eigenen Garten Wildblumen gepflanzt werden können.

Die Grünarbeit an Weinreben zeigt uns Xaver Pongratz am **17. Juni 2023** im Obstlehrgarten in der John. F.Kennedy-Str.. Hier lernten die Teilnehmer was an den Weinreben ausgeeizt werden muss und wie wichtig dieser Schritt für gute Weintrauben ist.

Am Volksfestauszug beteiligten wir uns wieder am 4. August 2023 mit einer stattlichen Abordnung. Verstärkt wurden wir erstmals von den Kindern der Oachkatzlbande.



Fesche OGV'ler beim Volksfestauszug

Beim Ferienprogramm am **17. August 2023** wurden 14 Kinder und Jugendliche betreut. Startschuss war um 9 Uhr in Hainberg. Gemeinsam wanderten wir vom Dorfplatz bis zum nahe gelegenen Wasserkraftwerk an der Kollbach in Geiselsdorf. Die Funktionsweise des Kraftwerks, das insgesamt 15 Haushalte mit alternativer Energie versorgt, wurde den Kindern von Xaver Pongratz erklärt.

Anschließend nahm der Fischer Christian Bauer die 14-köpfige Truppe mit an das Ufer der Kollbach. Gemeinsam wurden Krebsfallen ausgelegt, während spielerisch Erklärungen zum Lebensraum Wasser und Biodiversität vermittelt wurden. Kurz darauf durften die ausgelegten Fallen überprüft werden, in denen sich

bereits einige Signalkrebse an den Ködern gütlich taten. Das Erstaunen war groß und das Engagement auf die Frage „Wer traut sich einen Krebs zu nehmen?“ war anfangs eher verhalten. Letztlich trauten sich



aber doch einige, auf Tuchfühlung mit den Tieren zu gehen. Zu guter Letzt durften sich die Ferienprogrammteilnehmer auch noch kreativ betätigen. Gemeinsam wurden Vogelvillen gezimert und bemalt, die dann in den heimischen Garten mit nach Hause genommen werden durften.

Christian Bauer (links) bereitet die Krebsfallen vor

Zu einem Kurs zur Herstellung von Terra-Preta-Erde lud der Obst- und Gartenbauverein Arnstorf am **19. August 2023** im Obstlehrgarten.

Edmund Schäffler erklärte in seinem Vortrag, wie Grüngut-Silage hergestellt wird und wie organisches Material durch die Zugabe von zerkleinertem Stauden-Holzhäcksel und Rasenschnitt, mit Kohle, Gesteinsmehl und Effektiven Mikroorganismen (EM) fermentiert wird.



Zunächst ging es um die Theorie und wie jeder Gartenfreund diese Methode auch zuhause anwenden kann. In der Zwischenzeit hatte Xaver Pongratz in seiner umgebauten Feuerschale (Kon-Tiki) aus Holzabfällen durch Pyrolyse wertvolle Pflanzenkohle hergestellt. Anschließend wurden die verschiedenen Komponenten vermischt. Neben der eben produzierten aktiven

Pflanzenkohle und vorbereiteter Silage kommen auch noch Mist und Wasser in die Mischung. Gut vermischt geht es dann in den Aufbewahrungsbehälter - ein Kunststofffass mit 200 Liter Fassungsvermögen.

Hier wird dann die Mischung gut verdichtet, und anschließend luftdicht verschlossen. Die Fermentation dauert dann sechs bis acht Wochen. Im nächsten Schritt wird die Mischung vom Fass in einen offenen Komposter locker umgefüllt. Hier erfolgt dann die Verrottung mit Sauerstoffzufuhr, während diese Mischung dauerhaft feucht gehalten werden muss. Damit steht ein wasserspeichernder Dünger ohne Chemie zur Verfügung.

Der Jahresausflug am **2. September 2023** führte die Teilnehmer zum Gemüsehof Steiner in Kirchweidach. Der Betrieb produziert seit dem Jahr 2014 Tomaten, Paprika und Erbeeren CO<sub>2</sub>-frei und ohne Umweltbelastung. In riesigen Gewächshäusern werden die Früchte ganzjährig angebaut, die mit heißem Thermalwasser und Sonnenergie beheizt werden. Nach der zweistündigen Führung wurde das Mittagessen eingenommen. Anschließend wurde noch die Schnapsbrennerei Westhanner besichtigt.



Im Frühjahr hatten die Kinder der Oachkatzenbande des Obst- und Gartenbauvereins Arnstorf Kürbiskerne zur Aussaat erhalten. Diese haben die Kinder bei sich zu Hause selbst ausgesät, herangezogen und über das Jahr gepflegt.

Am **5. September 2023** fand die Prämierung des Kürbis-Wettbewerbes statt.

Siegerin mit 4 Kürbissen an ihrer selbstgezogenen Pflanze war Franziska Hiltz, Holzham.

Den zweiten Platz belegte Valentin Eder, Siegerstorf. Viele dritte Plätze ergatterten die Kinder mit zwei oder einem Kürbis.

Aber auch Diejenigen, die kein Glück mit ihrer Pflanze hatten, bekamen als Belohnung für ihre Mühe eine Kürbis Medaille.

An diesem Nachmittag drehte sich auch weiter alles um den Kürbis. Es wurde den Kindern die richtige Ernte gezeigt und die verschiedenen Sorten erklärt. Natürlich durften die Kinder ihre Kürbisse selbst klein schnipseln. Daraus wurden Ofen-Kürbisse und eine Kürbissuppe gekocht. Mit Hurra wurden diese Köstlichkeiten verspeist. Mit Eifer bastelten die Kinder noch herbstliche Windlichter aus den Kürbissen.



Vorne 3te von links: Franziska Hilz, 1ter Platz, 2te Kinderreihe 4ter von links: Valentin Eder. Betreuerinnen: links Andrea Pongratz, rechts Carola Eder.

Im Berichtszeitraum standen auch wieder viele Arbeiten im Obstlehrgarten und Schulgarten an.